

Der Wellenreiter

Handelstägliche Frühausgabe

Donnerstag, den 13. November 2003

Guten Morgen!

Der Goldpreis endete gestern auf einem neuen Sieben-Jahres-Hoch (siehe Chart).

Gold-Tageschart



Copyright eSignal

Vorgestern war an dieser Stelle folgendes zu lesen: „Die Gold-Futures starten wiederum positiv in den Tag – mit aktuell knapp 387,90 Dollar. Wie gestern beschrieben, wäre ein Bruch der 390-Dollar-Marke ein Signal für einen Aufstieg in Richtung 400 bis 415 Dollar.“

Die gestrigen Anstiege einzelner Gold-Aktien: Golden Star Resources (+ 13,6%), Bema Gold (+ 12%), Durban Deep (+ 11,6%). Einige Silber-Aktien (Pan American Silver (+ 14,8%), Silver Standard Resources (+ 12,3%). Wer keine Gold-Aktien besitzt, sollte einen Teil seines Portfolios in Gold- und Goldaktien anlegen und es dann nicht mehr beachten. Gold und Goldaktien befinden sich in einem Bullenmarkt, der noch einige Jahre dauern wird.

Die im Wochen-Wellenreiter „[Drei Fragen und drei Antworten](#)“ aufgestellte These der parallelen Bewegung von Gold- und Dow Jones Index wurde bestätigt.

<http://www.wellenreiter-invest.de/WellenreiterWoche/Wellenreiter031017.pdf>

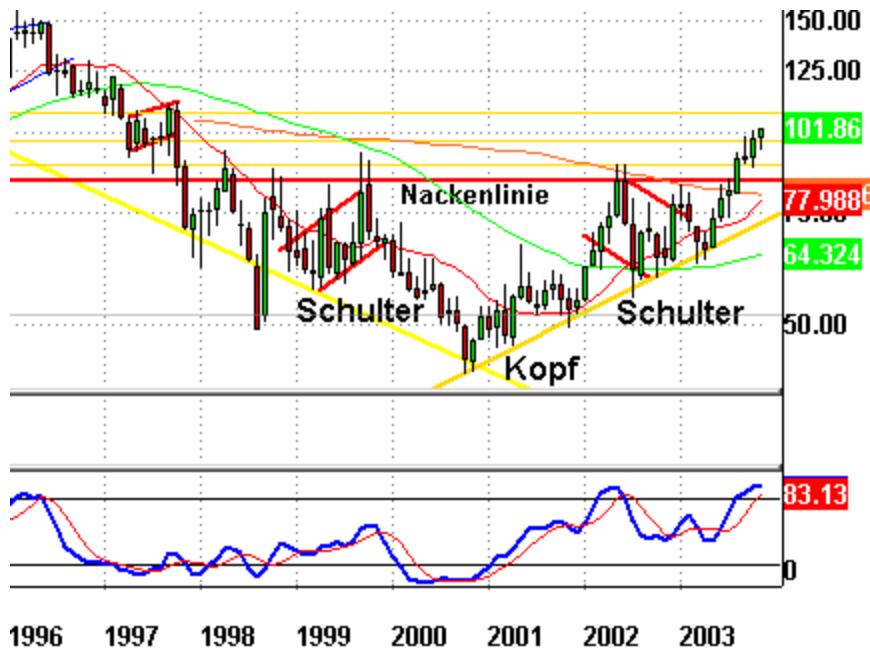
Das Monatschart des XAU mit dem Potential zu einer umgekehrten SKS-Formation beschrieb ich zum ersten Mal im Wochen-Wellenreiter vom 06.12.2002

<http://www.wellenreiter-invest.de/WellenreiterWoche/wellenreiter061202.pdf>

und danach immer wieder. Schaut man auf die aktuelle Entwicklung des Charts,

so ist bei 105-107 Punkten ein Widerstand zu erkennen (obere gelbe Linie). Der von mir ursprünglich für Oktober und November erwartete Pullback zur Nackenlinie blieb aus; die Korrektur war sehr mild. Da Mitte November eine der saisonal stärksten Phasen für Gold und Goldaktien beginnt – die bis Mitte Januar andauert –, erscheint ein Pullback auch in den kommenden Wochen unwahrscheinlich. Ziel der Formation sind 125 Punkte.

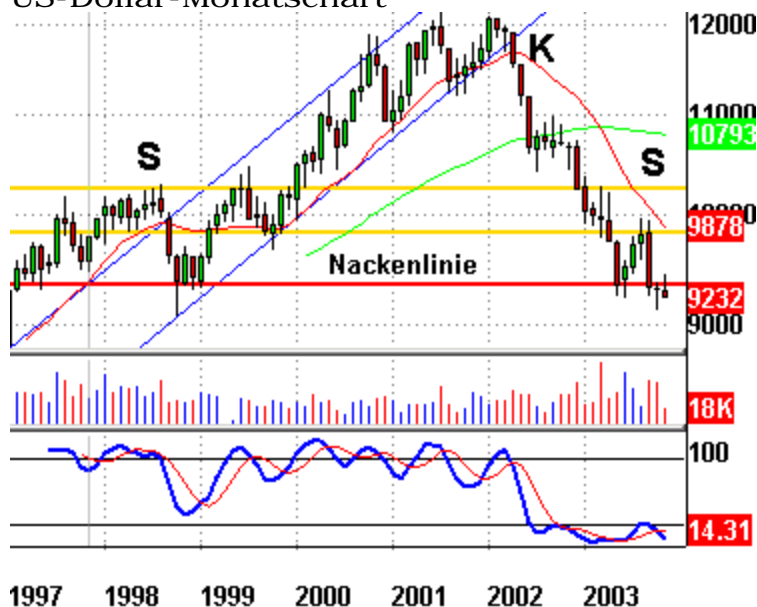
XAU-Gold-Index-Monatschart



Copyright eSignal

Auch das folgende Chart (US-Dollar) ist ein alter Bekannter. Hier ist wichtig zu erkennen, dass ein Monatsschluss unterhalb der roten Nackenlinie die Vollendung eine SKS-Formation zur Folge hätte. Ein Kurs von 1,50 Euro für den Dollar wäre die letztendliche Folge.

US-Dollar-Monatschart



Offensichtlich hat Greenspan mit seiner Inflationspolitik Erfolg. Dies zeigt sich nicht nur in steigenden Goldpreisen. Verfolgt man US-Medien und Internet-Seiten, so ist allerorts von steigenden Rohstoffpreisen, steigenden Frachtraten, steigenden Lebensmittelpreisen (Eier, Milch, Fleisch) die Rede. Ausserdem wird berichtet, dass Wrigley seine Kaugummipreise um 20% angehoben hat – die erste Erhöhung nach 16 Jahren. Und die Kosten für Gesundheit, Versicherungen und Ausbildung explodieren in den USA. Die US-Fed nimmt diese Entwicklung absolut sehenden Auges in Kauf, weil sie glaubt, mit der sich entwickelnden Inflation fertig werden zu können. Zweifel seien erlaubt.

Zu den Märkten.

1,31 Mrd. Aktien wechselten an der NYSE den Besitzer. Das sind mehr als in den vergangenen beiden Tagen. Das Aufwärtsvolumen betrug 1,1 Mrd., das Abwärtsvolumen 206 Mio. gehandelte Aktien. Das Aufwärtsvolumen erreichte satte 84% vom Gesamtvolumen. Short-Eindeckungen zündeten Bullen-Party.

Der Dow schloss mit 9848,83 Punkten um 111 Zähler höher als am Vortag. (Noch) kein neues Jahreshoch.

Der S&P 500 gewann 12 Zähler und endete mit 1058,53 Punkten.

Die Nasdaq schloss mit 1973,11 Punkten um 2,2% höher; die Halbleiter endeten mit 3,4% im Plus auf neuem Jahreshoch.

Der Transport-Index stieg um 0,9% auf 2953 Punkte.

Grösste Gewinner: Goldaktien, Halbleiter, Biotech; Grösste Verlierer: ----

Der T-Bond Future endete bei 107,24 Punkten, was einer Rendite von 5,22% entspricht.

Crude Öl notierte gegen 22:00h in New York bei 31,38 Dollar. Erdgas endete bei 4,75 Dollar.

Der Dollar Index fiel auf 92,42 Punkte.

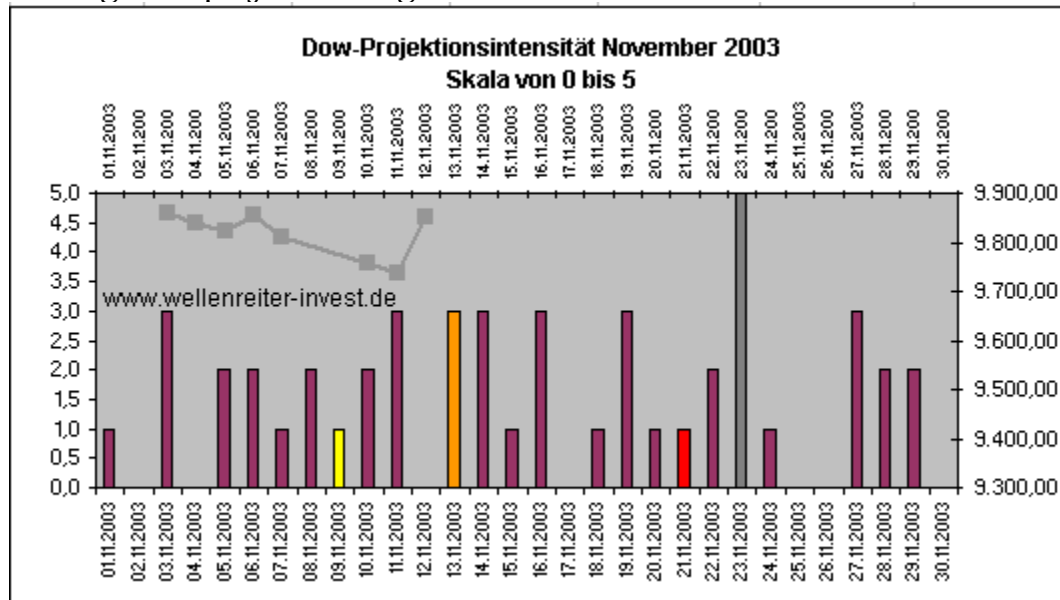
Der Goldpreis notiert aktuell bei 394,50 Dollar/Unze. Silber notiert zum gleichen Zeitpunkt bei 5,31 Dollar.

Der Gold Bugs Index HUI gewann 7,6% und stieg auf 224,82 Punkte. Der Gold/Silber Index XAU gewann 5,6%; er endete bei 101,86 Punkten. Newmont Mining gewann 170 Cent und endete bei 43,96 Dollar. Absolut brutale Aufwärtsaktion der Goldaktien :-)

Die Indikatoren? Der Volatilitätsindex (VIX) fiel um 4,5% auf 16,75 Punkte. Der VXN verlor 3,8% und endete bei 25,55 Punkten. Das Put/Call-Verhältnis endete

bei 0,80 Punkten. Der bullische Prozentsatz des Nasdaq 100 schloß bei 71%. Der McClellan Oszillator endete bei minus 22,34 Punkten.

 Wichtige Zeitprojektionstage: 3.11; 13/14.11; 23.11



weinrot= normale Zeitprojektion; orange=Donnerstag vor dem Verfallstag; gelb= Vollmond, rot= Verfallstag; dunkelgrau=Neumond

 Status Zeitprojektionsdepot: nicht investiert. Der Stopp wurde bei 9810 Punkten ausgelöst. Verlust 0,40 Dollar. Im Hinblick auf das mehrfache gezeigte „Nasdaq-Finger-Chart“, auf das Topp vom 3.11., auf den Takt der umgekehrten März-Rally und auf den Bruch der Konsolidierung im Dow bei 9770 Punkten war ein solcher Trade aus meiner Sicht gerechtfertigt. Die Zeitprojektion ermöglicht relativ enge Stopps.

Der morgige Tag wird häufig mit der Positionierung von Händlern im Hinblick auf die Verfallswoche in Verbindung gebracht. Die Wahrscheinlichkeit ist recht hoch, dass sich eine am Donnerstag oder Freitag anbahnende Bewegung bis zum Verfallstag fortsetzt.

Die Zeitprojektionen sind heute und morgen zwar relativ stark, erreichen aber nicht das Niveau des 23.11. Der Aktien-Markt scheint nach oben zu wollen. Ein altes Trader-Sprichwort besagt: „When in doubt, stay out“. Der 23.11. scheint mir der nächste wirklich wichtige Termin zu sein.

Absacker

Die Hilfsorganisationen im Irak halten sich von den US-Truppen fern, um nicht selbst zur Zielscheibe terroristischer Angriffe zu werden.

<http://www.spiegel.de/politik/ausland/0,1518,273553,00.html>

Bis morgen

Ihr Robert Rethfeld

Wellenreiter-Invest